

# TRIUMPH RACING

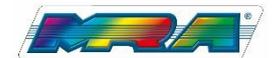
## Weiter in Schlagdistanz!

Vom 04.09. bis zum 07.09. fand die sechste und vorletzte Veranstaltung am Nürburgring statt. Über die gesamten Tage glänzte der Nürburgring mit bestem Eifelwetter.

Vorab Richtet das Team beste Genesungswünsche an Anton Södergren, der verletzungsbedingt leider nicht am Nürburgring Event an den Start gehen konnte. Anton brach sich bei einem Sturz beim MX Training einige Knochen im Fuß und wird beim Finale in Hockenheim leider auch nicht an den Start gehen können. Wir hoffen auf eine vollständige Genesung und freuen uns Anton und Seine Familie bald wieder im Kreise des Teams begrüßen zu dürfen.



[www.fi-ne.de](http://www.fi-ne.de)



Für Oliver Svendsen startete das Rennwochenende mit einem Medizin Check. Durch seine Verletzung, die er sich beim Testen zu gezogen hatte, wurde er beim Assen Event vor zwei Wochen als unfit erklärt und konnte nicht starten. Die Rennärzte haben Ihn am Donnerstag dem „Medical Check“ unterzogen und er dürfte an den Start gehen.

Trotz starkem Handycap durch seine Verletzungen konnte er in den Qualifyings einen sehr starken vierten Platz einfahren. Aus Reihe zwei ging er ins Rennen ein. Er hatte einen guten Start und konnte sich in der Spitzengruppe etablieren. Er rettet einen zweiten Platz ins Ziel! Eine unglaubliche Leistung unter diesen Voraussetzungen!

Für Rennen zwei am Sonntag Nachmittag galt es möglichst viele Punkte zu bekommen und mindestens Position zwei ein zu fahren. Doch dann begann ein Motorsport Krimi. Oliver stürzte in der warm up Runde. Sein Rennmotorrad wurde mit einem Transporter in die Technische Abnahme transportiert. Das Team begann dann vor der Box mit der Instandsetzung. Oliver wurde noch von dem Medizinischen personal auf Verletzungen untersucht. Dann erst zurück in die Box entlassen. Das alles innerhalb von 15 Minuten. Mit 4 Runden Rückstand startete er aus der Boxengasse um noch Punkte zu bekommen hätte er 75% der Renndistanz, 10 Runden schaffen müssen. Leider wurde er nach 9 gefahrenen Runden abgewunken! Der Einsatz wurde im Zweiten Rennen leider nicht belohnt.

An zweiter Position in der Meisterschaft, mit nur 5 Punkten Rückstand auf den Meisterschaft führenden, fiebern alle dem Saisonfinale am 28. September in Hockenheim entgegen.





Vielen Dank  
Triumph Germany Racing Team